

„Das letzte Puzzlestück, das zu mir selbst führte“

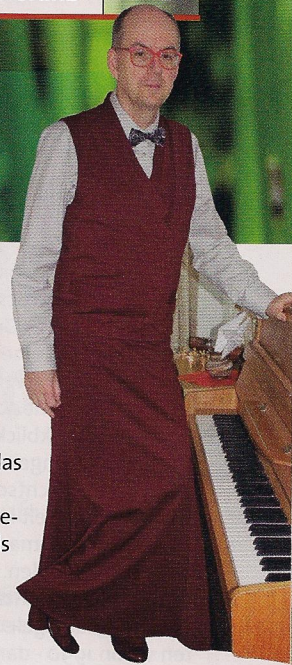
Es ist Zeit, mit gesellschaftlichen Klischees aufzuräumen. Zeit für einen Wandel. Die letzten Jahre sind zunehmend geprägt von Toleranz und Akzeptanz von Menschen, die anders sind, als das gesellschaftliche Rollenbild es vorsieht. Doch wie sieht es mit der Akzeptanz aus, wenn man in einer Kleinstadt von kaum mehr als 6000 Einwohnern lebt. Ralf Steinfeldt kann darüber wohl mehr als ein Lied singen. Seit 10 Jahren kennt man ihn in Bernsdorf und den umliegenden Gemeinden als die „Dame Ralf“. Meist ist er zu sehen mit Weste und einem bodenlangen Rock. Kleidungsstücke, die sonst Frauen vorbehalten sind, trägt die Dame Ralf voller Selbstbewusstsein. „Es war für mich eine kleine persönliche Revolution, die aus der Verzweiflung heraus geboren wurde.“ Gesundheitliche Probleme, die er aus heutiger Sicht als psychosomatisch einordnen kann, veranlassten ihn schlussendlich, einen Rock anzuziehen. „Es war wie das letzte Puzzlestück, das zu mir selbst führte“, beschreibt er das Gefühl beim ersten Tragen. Ermutigt wurde er von einer Kundin, die ihm seinen ersten Rock mitbrachte. „Zuerst dachte ich, den will ich nie wieder ausziehen, doch dann erschrak ich. Was würden meine Frau und meine Tochter dazu sagen? Ich hatte das Gefühl, erheblich rücksichtslos zu sein, wenn ich meinem Wunsch nachging.“ Die Dame Ralf bemerkte schnell, dass Toleranz schon in der eigenen Familie beginnt. „Meine Frau war am Anfang nicht begeistert. Es war ein riesen

Schreck für sie, doch sie hat es akzeptiert. Meine Tochter hingegen hatte viel weniger Probleme damit, als ich befürchtet hatte.“ Ähnliche Erfahrungen hat er auch außerhalb der eigenen vier Wände gemacht. „Die Bernsdorfer sind toleranter, als ich dachte. Ich hatte schlimmere Reaktionen erwartet.“ Auch beruflich bringt sein Lebenswandel der Dame Ralf einige Vorteile. „Wenn auch in unserer westlichen Kultur eher ungewöhnlich und als nicht so wichtig betrachtet, so ist es in den Traditionen einiger südostasiatischer Völker tief verwurzelt, dass „Heiler“ sowohl männliche als auch weibliche Eigenschaften vereinen.“ In seinem Beruf als Heilpraktiker hat der dadurch gelernt, sich besser in seine Patienten, egal ob Mann oder Frau, hineinzuversetzen.

„Inzwischen wird es eher als unnormal angesehen, Dame Ralf nicht in Röcken und Pumps anzutreffen, sondern in Jeans und Turnschuhen“, erzählt er schmunzelnd.

Doch nicht nur äußerlich hat sich bei der Dame Ralf einiges verändert. Seine Sicht auf die Gesellschaft und die Menschen ist eine andere als früher „Ich habe gelernt, dass man in einer so schnellleibigen Welt wie heute oft abgeurteilt wird. Es wäre klüger, einen Menschen kennenzulernen, bevor man sich ein Urteil bildet.“ Inzwischen hat er auch erkannt, dass der Rock als Kleidungsstück noch weitere Vorteile für ihn bietet: „Der Rock ist ein hervorragendes Mittel der Entschleunigung. Er verlangt eine gemessene, stilvolle,

bedachte Bewegung und Aufmerksamkeit. Wenn ich einen Rock und dazu passende elegante Damenschuhe trage, ist das also auch eine Art der meditativen Bewegung, jedenfalls sehr bewusst ausgeführt.“ Trotz aller Akzeptanz muss die Dame Ralf auch heute noch häufig klarstellen, dass er keine Frau im biologischen Sinn sein möchte. Er fühlt sich als Mann, scheut sich aber dennoch nicht, die von der Gesellschaft als typisch weiblich deklarierten Attribute anzunehmen. Inzwischen ist er ein wichtiger Berater seiner Tochter und seiner Frau, wenn es um Schuhfragen geht und hat mehr Schuhe im Schrank, als seine Frau. Shoppen stellt jedoch noch immer eine Herausforderung dar. „Kleidung von der Stange zu kaufen ist für mich eher schwierig. Aber ich habe eine tolle Schneiderin in Thüringen, die meine Kleidung nach Maß anfertigt. Auch Schuhe muss ich häufig online kaufen, da meine Größe im Geschäft selten vorrätig ist.“ Doch so hatte die Dame Ralf die Möglichkeit, seinen ganz eigenen Stil zu kreieren. Denn zu einer solch maßgeschneiderten Persönlichkeit passt auch keine Kleidung von der Stange.



NATURHEILPRAXIS

Gudrun und Dame Ralf Steinfeldt
Heilpraktiker

„Am Rand der verdunkelten Sonne bleibt uns stets ein leuchtender Kranz der Erkenntnis“

Dame Ralf

Behandlung zur Zeit nur nach telefonischer Anmeldung

- Klassische Homöopathie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn/Breuß
- Philosophische Konflikt- u. Lebensberatung
- Heilende energetische Berührung

tel. erreichbar: Die/Do 8.00-9.00 und 18.00-19.00 Uhr

➔ Hausbesuche und Sonnabendtermine für Montage- und Schichtarbeiter